SARCOPHAGUS

Händler in Omaha sind:

Geo. A. Hoffmann, 24 und Dodge.
W. [illegible] Decker, 20 und Cuming.
N. P. Swanson, 17 und Cuming.
W. [illegible] Brewer, 506 Nord 24. Str., Süd-Omaha.

Ihr könnt Sarcophagi von den folgenden Friedhöfen beziehen:
Forest Lawn, Tel. Florence 134.
Prospect Hill, Tel. Webster 2401.
West Lawn, Telephon Douglas 820.
Mount Hope, Tel. Benson 141 R.
Graceland Park, Tel. Doug. 1664.
Holy Sepulcher, 312 Barker Bldg.

Oder bestellt direkt von
American Sarcophagus Company,
Douglas 2412.
Office: 504 First Nat. Bank Bldg.

Krug Park

grossartigster Ausflugsort in Nebraska

Geräumige und schattige Picnic-Plätze | Eintritt zum Park immer 10c

Freie Bewegliche Bilder

A. M. Blume - - W. F. Gross

CORONA Interior Dekorating Co.

1818 St. Mary's Ave. Tel. Tyler 1584
Zimmer- und Dekorationsmaler

Dekorationen für Privatwohnungen, Theater und Kirchen.—Zeichnungen und Kostenanschläge auf Wunsch geliefert.

Wenn Ihr nach Krug's Park

geht, besucht

CHRIS. LYCK'S Wirthschaft

im Krug Park.

Feine Auswahl der besten Flaschenbiere, solche wie das berühmte Luxus Bier u. s. w. Krug Bier am Zapf. Feine Weine, Liköre und Cigarren. Garten dabei, wo Ihr Euren Lunch essen könnt. Alles erstklassig.

Tel. Red 7401 Tel. Douglas 7369

HARRY H. CLAIBORNE

Friedensrichter

Schriftliches Zeugniß genommen. Zimmer 14, über B. & M. Ticket Office, 1504 Farnam Straße, Omaha, Neb.

DRINK AND ENJOY

Metz BEER

"THE OLD RELIABLE"

WM. J. BOEKHOFF RETAIL DEALER
PHONE DOUGLAS 222

OMAHA TRIBUNE
TRIBUNE PUBLISHING CO.
VAL. J. PETER, Pres.
1311 Howard St. Omaha, Nebr.

Entered as second-class matter March 14, 1912 at the postoffice at Omaha, Nebraska, under the Act of Congress, March 3, 1879.

Preis des Tageblatts:
Durch Träger, per Woche 10c
Durch die Post, per Jahr $4.00

Preis des Wochenblatts:
Bei strikter Vorausbezahlung,
per Jahr $1.50
Wochenblatt erscheint Donnerstags.

New York Office, The German Newspaper Alliance, 40 West 34th St.

Omaha, Nebraska, 23. Juli 1913.

Süd-Omaha.

Der heftige Wind, der gestern Abend wehte, riß kurz vor 6 Uhr einen Theil der nach dem kürzlichen Feuer stehen gebliebenen Mauer an der Nordseite des Rinderhauses von Morris & Company nieder. Die Mauer stürzte nach der Innenseite des Gebäudes, wo glücklicherweise nur vier Männer an der Arbeit waren, da die übrigen kurz vorher nach Hause gegangen waren. Die Leute hatten Zeit genug, sich in Sicherheit zu bringen, bevor die Steinmasse zusammenstürzte. Da an der Reparatur einiger Schaden angerichtet wurde, beträgt der Schaden $1500. Der Wind blies auch den Kühlthurm auf dem Dache des Schweinelagerhauses nieder, was $500 Schaden bedeutet.

Rechtshändel mit der Omaha Wasserbehörde stehen in Aussicht, denn die Stadt steht der Wasserbehörde nur $6,775.06 für Hydrantenmiethe zu. Die Summe beträgt $16,605, aber davon wird der Rest für Steuern und Zinsen abgerechnet. Es heißt, die Wasserbehörde werde das Recht der Stadt anfechten, Steuern von der Bill abzuziehen, da die Anlagen unter Leitung der Behörde nicht besteuert werden könnten. Ein Mitglied der Behörde weist auf eine Versehung in der Konstitution hin, wonach Eigenthum des Staates, Countys oder einer Stadt steuerfrei ist. Aber der Stadtrath sagt, dies treffe nur für Omaha zu, aber für keine andere Stadt. Der Wasserdistrikt schließt aber Süd-Omaha ein, führt die Behörde als letztes Argument an.

Der Jugendbeamte Paul McAuley hat der Polizei neun Schankwirthe gemeldet, die Getränke an Minderjährige verkauft haben sollen. Sämmtliche Wirthe sind durch den Mayor Hoctor und die Polizeikommissäre gewarnt worden, keinen Kindern mehr Getränke zu verabreichen. Kinder sollen kein Bier mehr holen.

Das Board of Review hat an alle Betriebsgesellschaften Vorladungen erlassen, um Gründe anzuführen, weshalb ihre Steuern nicht erhöht werden sollten.

Deutschland-Reise

Schiffskarten via allen Linien

W. E. BOCK Agent
1317 Farnam Str. Omaha

An alten Ecken.

Man weiß heute nicht, was interessanter ist, Mexiko oder der Balkan. Mexiko scheint die Administration Wilsons in eine Zwangslage versetzen zu wollen, was vielleicht von Washington aus besonders abgezielt werden soll durch die Ferien, die sich der Staatssekretär gewählt, und die er so auffällig macht durch sein Auftreten als Chautauqua-Redner und der Erklärung desselben mit der Notwendigkeit, sein geringes Amtseinkommen zu ergänzen. Wenn etwas da passiert, wird die Administration jedenfalls auf den tiefen Frieden hinweisen können, in dem sie sich zu befinden glaubt. Im übrigen verweisen wir bezüglich der Dinge dort auf eine besondere Besprechung weiter hin, die zeigt, wie widersprechend die Auffassungen über die dortigen Verhältnisse sind.

In gewisser Beziehung trifft das auch für den Balkan zu. Wenigstens bezüglich der Anlässe, die Rumänien und die Türkei auf die Seite der Bulgarengegner gebracht haben. Londoner Depeschen hatten Rumäniens Eingreifen der Drohung der Minister mit einem Volksaufstand zugeschrieben, der den König vertreiben würde. Aber England gehört zum Dreiverband mit Rußland und Frankreich. Und Mitteilungen europäischer Zeitungen scheinen darauf hinzudeuten, daß, wenn die Pression auf den König wirklich diese Form annahm, es doch geschah, weil Rußland und Frankreich die Stimmung für die Mobilisierung schürten und ihre Gesandten dem Könige schon denselben Rat gegeben hatten.

Ein starkes Bulgarien war für Rußland nicht wünschenswert, weil es im Gefühl eigener Kraft sich von dem Gängelbande russischer „Politik frei gemacht hätte. Darum hatte es auch ganz folgerichtig Oesterreich-Ungarns moralische Unterstützung gegen Serbien, wie Rumänien sie gehabt hatte, als es neutral geblieben, durch Kompensationen auf dem Wege der Unterhandlungen sich zu entschädigen suchte.

Oesterreich - Ungarn hatte so zwei Freunde auf dem Balkan. Durch Rumäniens militärisches Vorgehen, ohne daß Oesterreich Bulgarien helfen kann, ist es in Gefahr, die bulgarische Freundschaft zu verlieren, ohne die rumänische sich zu erhalten.

Die Serben als offene Feinde. Die Bulgraen geschwächt und getäuscht. Die Rumänen überzeugt, daß eigene Kraft und Rußlands Hülfe ihnen Heil gebracht, das ist im Augenblick, wie es scheint, das Facit der letzten Vorgänge für die Donaumonarchie und ihr Verhältnis zu den Balkanstaaten und Rußland, auf das jüngst die „Kölnische Zeitung", als von neuem gestört, hinwies.

Rumäniens Haltung.

Daß es heutzutage nicht mehr die Dynastien, sondern vilemehr die Völker selbst sind, welche gegebenen Falls zur Erlangung ihrer wirklichen oder vermeintlichen Rechte den bewaffneten Konflikt heraufbeschwören, darauf weist das „D. Journal" an der Hand der letzten Vorgänge in Rumänien sehr richtiger Weise hin. Bekanntlich hat der ehemalige Reichskanzler Bülow dasselbe verschiedentlich in seinen Reichstagsreden betont.

Bis jetzt ist Rumänien, dank der konservativen Haltung des Königs und des Ministeriums von den Wirren des Krieges verschont geblieben, und es wurde von den Vorgängen auf dem Balkan auch nur in so weit berührt, wie andere angrenzende Staaten auch. Ja, es wurde noch nicht einmal so stark in Mitleidenschaft gezogen, wie Oesterreich - Ungarn, welches zur Sicherung seiner Interessen einen Teil seiner Armee mobilisieren und riesige Opfer an Geld bringen mußte, ganz abgesehen von den Schädigungen, welche Handel und Verkehr dur chden Balkankrieg erlitten und welche sich mehr oder weniger in ganz Europa fühlbar machten.

Aber mit jedem Erfolge, welchen die Verbündeten, speziell die Bulgaren, errangen, wurde in Rumänien der Ruf nach einer „Kompensation" lauter. Und begründet wurde dies Verlangen nach einer Kompensation damit, daß durch einen Gebietszuwachs des benachbarten Bulgariens das politische Gleichgewicht auf der Balkan - Halbinsel gestört würde.

Rumänien hat nicht die geringsten Opfer an Gut und Blut für den Krieg gebracht. Klugerweise hat König Carol einen Krieg zu vermeiden gewußt, dessen Früchte, auch wenn er siegreich endete, in gar keinem Verhältnis zu den riesigen Opfern stehen konnten, die er erforderte.

Aber RumäniensVol k war nicht zufrieden. Der Neid, die Mißgunst den Nachbarn gegenüber nahmen immer schärferen Ausdruck an, und schließlich wurde der König, trotz seines Widerstandes gezwungen, dem Drängen seines Volkes nachzugeben und den Befehl zur Mobilisierung zu erlassen. Daß schließlich Bulgarien, von allen Seiten bedrängt, das Kriegsbeil gegen Rumänien nicht aufnimmt, ändert nichts daran, daß der Wille zum Krieg beim rumänischen Volke lag, und nicht bei den Regierenden.

Mutter sucht Sohn.

Frau A. Bordell von St. Louis, 1422 Locust Straße, hat sich an Polizeichef Henry W. Dunn mit der dringenden Bitte gewandt, ihr behülflich zu sein, den Aufenthalt ihres Sohnes, L. W. Lautrip, ausfindig zu machen.

Am 10. Juli meldete er sich im Polizeihauptquartier und sagte, er sei krank. Kapitän Mike F. Dempsey telegraphirte an seine Schwester in Fort Smith, Ark., ihrem Bruder telegraphisch $25 zu überweisen. Das Geld traf ein und am nächsten Tage reiste Lautrip angeblich nach Fort Smith ab, wie seine Schwester gewünscht hatte. Er ist dort jedoch nicht eingetroffen. Lautrip ist 28 Jahre alt, glatt rasirt, 6 Fuß ein Zoll groß und wiegt 177 Pfund. Er trug einen blauen Sergeanzug.

Skinner's Elbow Macaroni—bei allen Grocers. Gemacht in Nebraska.

Omaha Getreide-Markt.

Omaha, 23. Juli.

Harter Weizen—
Nr. 2, 80¼—82½c.
Nr. 3, 79½—82c.
Nr. 4, 78—80c.
Frühjahrs-Weizen—
Nr. 3, 81½—82c.
Nr. 4, 79—80½c.
Duram Weizen—
Nr. 2, 78—79c.
Nr. 3, 77—78c.
Weißes Korn—
Nr. 2, 63—63½c.
Nr. 3, 62¾—63c.
Nr. 4, 62—62½c.
Gelbes Korn—
Nr. 2, 61—61¼c.
Nr. 3, 60½—61c.
Nr. 4, 60—60½c.
Korn—
Nr. 2, 60¾—61c.
Nr. 3, 60½—61c.
Nr. 4, 59¾—60¼c.
Korn feines Grades 57—61c.
Weißer Hafer—
Nr. 2, 39—39¼c.
Standard Hafer 38½—38¾c.
Nr. 3, 38¼—38½c.
Nr. 4, 37¾—38c.
Malzgerste 54—56c.
Futtergerste Nr. 1, 40—43c.
Roggen—
Nr. 2, 59—59¼c.
Nr. 3, 58½—58¾c.

Entzückt Eure Gäste

Luxus

THE BEER YOU LIKE

Gebraut und abgezogen durch
FRED KRUG BREWING CO.

Consumers' Distributors
Luxus Mercantile Company
109-11 n. 16. Str. Doug. 1889

Nebraska Farmers Exkursion nach New York.

Eine spezielle Exkursion von Nebraska Farmern nach den Farmländereien des westlichen New York, den preiswerthesten jetzt auf dem Markte offerirten Farmen, wird von Omaha am Dienstag, 29. Juli beginnen. Der Zug geht ab über die Northwestern um 8 Uhr Nachm.

Dies ist eine Exkursion nur für Farmer. Keine Doktoren, Rechtsanwälte, Kaufleute, Prediger oder Witwen sind erwünscht. Es ist eine Aufklärungsreise, um den Nebraska Farmers die wundervollen Gelegenheiten im westlichen New York zu zeigen. Sie kommt am Schluß der Erntezeit, wenn der Farmer selbst sehen kann, wie fruchtbar und produktiv dieses Land ist.

Kommt und seht Farmen, auf denen eine große Varietät von Feldfrüchten gebaut werden können, und die so nahe bei dem großen Hauptmarkte des Landes gelegen sind, daß alle Farmprodukte viel höhere Preise bringen als in Nebraska. Die Hälfte der rechtmäßigen Profite der Fermers erhalten die Bahnen für Fracht. Wegen dieser Nähe beim größten Markte und dem größeren Ertrage zeigt der Regierungsernte-bericht, daß im Jahre 1910 der Werth des Weizens per Acker im Staate New York $9.79 größer per Acker war als die Durchschnittsernte in Nebraska.

Kommt und seht, wie der New Yorker Farmer für seine Ernten $10 mehr per Acker erzielt als Ihr thut.

Kommt und laßt uns Euch eine Farm ganz nahe bei einem 50 Acker Pfirsich Orchard zeigen, von dem die Ernte eines Jahres für $22,000 und die von vier Jahren für $85,000 verkauft wurde, und wir verlangen nur $75 per Acker für diese fein instand gesetzte Farm. Das Land ist großartig für den Bau aller Arten von Früchte. Keine späten Fröste zu befürchten.

Kommt und seht Weizen, der beinah manneshoch ist, die besten Felder Alfalfa und Klee, die Ihr je mals saht, Farmen, gut instand gehalten und mit feinen Gebäuden, gut gelegen nahe bei Städten, ideale Landstraßen und Transportgelegenheiten.

Benutzt die Gelegenheit, mit anderen Nebraska Farmern zu gehen, um diese Farmen zu beschauen.

Kommt mit der Nebraska Farmers Exkursion am 29. Juli.

Payne Investment Company
15. und Farnam Straße. Omaha.

Marktbericht.

Süd-Omaha, 23. Juli 1913.

Rindvieh—Zufuhr 2000; Markt fest.
Gute bis beste $8.25—$8.90.
Mittelmäßige bis gute $7.90—8.25.
Gewöhnliche bis mittelmäßige $7.25—$7.90.
Kühe und Heifers, fest.
Gute bis beste Heifers $7.00—$8.00.
Gute bis beste Kühe $6.00—$7.40.
Mittelmäßige bis gute Kühe 5.25—$6.00.
Stock Heifers $5.00—6.00.
Kälber $7.00—9.25.
$3.50—$5.25.
Stockers und Feeders, fest.
Gute bis beste $7.25—7.75.
Mittelmäßige bis gute $6.75—7.25.
Gewöhnliche bis mittelmäßige, $6.25—6.75.
Schweine—Zufuhr 8000; Markt fest bis 5c niedriger. Durchschnittspreis $8.75—$8.85; höchster Preis $9.10.
Schafe — Zufuhr 7,500; Markt 15c höher.
Lämmer, gute bis beste $6.85—$7.35.
Lämmer, 15c niedriger.
Widder, $4.00—$4.85.
Lämmer, mittelmäßige bis gute, $7.50—8.00.
Lämmer Feeder, $5.75—6.35.
Jährlinge—$5.00—$5.65.
Jährlinge Feeder, $4.25—5.00.
Widder Feeder $3.25—3.75.
Mutterschafe, $4.15—$4.30.
Mutterschafe, $4.00—$4.60.
$3.25.

Klassifizirte Anzeigen!

Zöpfe gemacht aus ausgekämmten Haaren $1.50; ein Set Locken frei. Frau H. M., 1304—1305 W. O. W. Bldg., Omaha.

Anständiger junger Deutscher wünscht Zimmer bei deutscher Familie. Briefe unter H. A., Omaha Tribüne.

Patentanwälte.

Willard Eddy, Patente, 1530 City National Bank Building. Tel. Tyler 1539; Ind. A-1864.

H. A. Sturges, Patentanwalt, 646 Brandeis Theater Bldg., Phone. D. 3469.

Verlangt—Eine deutsche Frau in mittlerem Alter als Haushälterin. Nachzufragen unter H. F. S. Omaha Tribüne. J-24

Erstklassige Anstreicherarbeit und Tapeziren. Angemessene Preise. Arbeit garantirt. J. Siegel, 207 südl. 13. Straße, Douglas 7316. Wir sprechen deutsch. Jl17

Zu verkaufen:—Die neuste Ausgabe von „Webster's New International Dictionary", das anerkannt Standard Wörterbuch der englischen Sprache. Ganz neu und unbenutzt. Ladenpreis $12, mein Preis $8.00. Man schreibe an „Dictionary", Omaha Tribüne. tf

Verlangt—Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Kleine Familie. Höchste Löhne. 305 Süd 38. Str.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche, 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents.

Alle Sorten Wurst werden täglich in unserem Geschäft gemacht. Frische und konservirte Fleischsorten sowie ausländische und heimische Delikatessen, auch frische Gemüse jederzeit vorräthig.—**Schnauber & Hoffman, 408 nördl. 16. Straße, Phone Douglas 1420.**

Automobile zu verkaufen.

Großer Auto-Bargain. Stevens-Duryea 1909, 6 Zylinder, 50 Pferdekräfte, 5 Passagiere. Brauchen das Geld. $300.00. Adresse: A 207 Omaha Tribüne.

Fords, Hupmobiles, Overlands. Alle Sorten gebrauchte Autos billig zu verkaufen. Schreibt wegen Liste und Preise. Wir machen beste Reparaturen in der bestausgestatteten Werkstatt westlich von Chicago. Garantiren unsere Casting Welding. Fragt nach Kosten. **Scates Motor Car Co.,** 1415 Dodge Straße, Omaha, Nebr.

Pope Motorcycles, große Fahrgeschwindigkeit und elegante Konstruktion; bewährten sich bei Bergfahrten; 4 Modelle, $165 bis $250; gute Sache für Unteragenten. **Spezialpreis:** Modell H für kurze Zeit, mit Clutch u. Federsitzpfosten, Fracht vorausbezahlt, $138. Schreibt wegen Katalog oder sprecht vor. **Dept. 1, Diers Cyclery, 309 N. 24. Str., Süd-Omaha.** Jl.-28

Deutsche, beweist, daß Ihr gute Deutsche seid

Bewahrt in Eurem deutschen Heim die Lebensgeschichte Kaiser Wilhelm des Zweiten, genau so, wie es Eure Angehörigen in Deutschland gethan haben. Kauft für Euch, Eure Familie oder Eure Freunde das

Prachtwerk, mit 250 herrlichen Illustrationen,

Kaiser Wilhelm II. und seine Zeit

welches Ihnen ein Gesammtbild des großen Herrschers und seines bedeutenden Schaffens während seiner 25-jährigen Regierungszeit gibt.

Format 11½ bei 13¾ Zoll.

Das unter dem Titel:

Kaiser Wilhelm II. und seine Zeit

herausgegebene Buch können die Leser der „Omaha Tribüne" als eine Jubiläums-Ausgabe für

nur $2.00

beziehen.

Kurze Mittheilung an die Leser!

Nachstehend eine kleine Beschreibung des Bandes Kaiser Wilhelm der Zweite und seine Zeit, welche Sie veranlassen wird, das große Ereignis enthaltende Prachtwerk für Sie **und Ihre Freunde als gute Anhänger des Deutschthums zu kaufen.**

Ein Prachtwerk mit 250 herrlichen Bildern

Dieses Buch nennt der Verfasser, Hans Schöningen, das Werk, das uns das Leben des Kaisers und der ihn umgebenden Persönlichkeiten in anschaulichen, für jung und alt passeder Form schildern. 250 Original-Prachtbilder, die den Text begleiten, erhöhen noch das Interesse an dem vielseitigen und reichen Leben des Herrschers. Dem Inhalt ist die Ausstattung in jeder Weise angepaßt; Kunstdruckpapier, eleganter Einband, klarer Druck erheben das Buch zu einem Prachtwerk allerersten Ranges, so daß es sowohl die eigene Bibliothek ziert, als auch sich besonders zum Geschenk eignet.

Mit beherzigtem Stolze kann das deutsche Volk zurückblicken auf die gewaltigen Erfolge, die es auf allen Kulturgebieten errungen hat. Das war aber nur möglich unter der Führung eines friedliebenden Herrschers. Den Gedanken, den der Kaiser nach Uebernahme der Regierung bei Eröffnung des Reichs- und Landtages in die Worte kleidete: **„Die Wohlfahrt des Landes fördern, den Armen und Bedrängten ein Helfer, dem Rechte ein treuer Wächter sein"**, ist er stets treu geblieben. Er wollte, wie sein Vater, ein Friedensfürst sein, darauf richtete er sein ganzes Lebenswerk, und sein entscheidender Einfluß trat in der inneren und äußeren Politik scharf hervor. Nicht eine politische Geschichte, sondern **eine Chronik der letzten 25 Jahren in hochinteressanter Weise dargestellt, bietet das Werk,** zum bleibenden Gedächtnis.

Dies Prachtwerk ist jetzt in der Office der

Omaha Tribüne

zu haben.
Expreßkosten sind vom Empfänger zu bezahlen.

Feinste Schneiderarbeit--Expert-Reparaturen--Bestes Reinigen

Harry, Allgemeiner Modeschneider

202 Neville Blod 16. und Harney Str. Omaha, Neb. Telephon: Red 3665
HARRY HOFNER, Besitzer

Hugo F. Bilz' Bar 1324 Douglas Strasse

Alleiniger Vertreter in Omaha von
JETTER'S OLD AGE DOUBLE BEER
und GOLD TOP FLASCHENBIERE

Feinste Liköre, Weine und Cigarren
Telephoniren Sie Douglas 1542 oder Douglas 3040. Wir werden Ihre Bestellung pünktlich abliefern.

Jetter's
Old Age
Genuine Old
German Double Beer

Storz
Old Saxon Bräu
"WITH THAT RARE OLD TANG"